

# Medienmitteilung

Sonntag, 08. März 2015

## Abstimmungsergebnisse 08. März 2015

---

Die BDP Basel-Landschaft ist sehr zufrieden mit dem Resultat der Abstimmungen vom heutigen Sonntag. Sowohl die nationalen, als auch die kantonalen Abstimmungen verliefen voll im Sinne der BDP Basel-Landschaft. Dies zeigt einmal mehr, dass die BDP Basel-Landschaft mit ihren Empfehlungen zu den Abstimmungen erneut in Übereinstimmung mit der Bevölkerung liegt.

### Kantonale Abstimmungen

---

- **Änderung RBG (Befristete Aushangdauer von Wahl- und Abstimmungsplakaten)** **88.9% JA**  
Die BDP Basel-Landschaft ist der Meinung, dass Wahl- und Abstimmungsplakate nach wie vor einen wichtigen Beitrag leisten. Die BDP Basel-Landschaft empfindet jedoch einen auswuchernden Plakatwald als störend. Ausserdem leisten heute sowohl Print- als auch Onlinemedien sowie Social-Media Plattformen genügend Mittel zur Aufklärung und Vorinformation. Die BDP Basel-Landschaft begrüsst deshalb den Entscheid der Bevölkerung zur Aushangbeschränkung sehr.
- **Formulierte Gesetzesinitiative „Für eine Umfahrung Allschwil“** **61.9% JA**  
Die BDP Basel-Landschaft begrüsst diesen Entscheid der Bevölkerung ebenfalls. Wir sind der Meinung, dass der Dorfkern von Allschwil vom Pendlerverkehr geschützt werden muss. Die Umfahrung wird eine wichtige Funktion zur Entlastung der Kantons- und Gemeindestrassen (Stauprävention) übernehmen. Die BDP Basel-Landschaft nimmt nun Parlament und Regierung in die Pflicht, die bereits vorhandenen Projekte zu Gunsten der Gemeinde Allschwil umzusetzen.
- **Änderung Gemeindegesetz (Gesetzesinitiative „Vo Schönebuech bis sauber“)** **75.2% JA**  
Die BDP Basel-Landschaft war schon immer der Überzeugung, dass das Wegwerfen von Abfall auf Strasse oder Trottoir vom Gesetzgeber gebüsst werden müsse. Mit der Annahme dieser Initiative gibt die Bevölkerung nun dem Gesetzgeber die Möglichkeit, auch Littering mit Busse bestrafen zu können.
- **Formulierte Gesetzesinitiative „Strassen teilen“** **72.6% NEIN**  
Die BDP Basel-Landschaft ist froh, dass die Bevölkerung diese unsinnige Initiative abgelehnt hat. Das Modell dieser Initiative stammte ursprünglich aus dem Kanton Basel-Stadt und wäre im Kanton Basel-Landschaft ohne massiv negative Folgen für den MIV und den ÖV (Linienbusse) nicht umsetzbar gewesen.

### Nationale Abstimmungen

---

- **Volksinitiative „Familien stärken! Steuerfreie Kinder- und Ausbildungszulagen“** **76.1% NEIN**  
Die BDP Basel-Landschaft ist hoch erfreut über das Nein im Kanton Basel-Landschaft. Die Initiative hätte nur Familien geholfen, welche erstens überhaupt Steuern bezahlen und zweitens besonders den Reichen Steuergeschenke beschert. Des Weiteren hätte die Initiative den Gemeinden, den Kantone und dem Bund massive Steuerausfälle gebracht. Diese Steuerausfälle hätten sowohl die für die BDP sehr wichtige Förderung der modernen Familie (Vereinbarkeit von Familie und Beruf) bedroht, als auch die heutigen staatlichen Massnahmen zur Integration von älteren Menschen und Behinderten ins Berufsleben. Diese Steuerausfälle hätten uns alle betroffen.
- **Volksinitiative „Energie- statt Mehrwertsteuer“** **91.5% NEIN**  
Die BDP Basel-Landschaft steht für eine Energiewende, welche die Versorgungssicherheit nicht gefährdet und ausserdem für Gewerbe, Industrie und den Staat bezahlbar sein muss. Die BDP Basel-Landschaft ist sehr froh, dass die Bevölkerung dieser ebenfalls unsinnigen Initiative eine deutliche Abfuhr gab. Die Abschaffung der MWST kommt für die BDP nicht in Frage, da sie die Finanzierung unserer Sozialversicherungssysteme sicherstellt. Ausserdem hätte die Initiative dazu geführt, dass bei einer Erreichung der Umwelt- und Energiezielen die Preise von nicht erneuerbaren Energiequellen (z.B. Benzin) dermassen erhöht hätten werden müssen, dass die Bezahlbarkeit unmöglich geworden wäre.



Kanton Basel-Landschaft

Die BDP Basel-Landschaft dankt allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die sich die Zeit zum Abstimmen genommen haben und somit unsere direkte Demokratie leben, indem sie ihre Volksrechte wahrnehmen.

Liestal, 08.03.2015

**BDP Basel-Landschaft**

Marie-Therese Müller  
Präsidentin  
079 380 45 43

Marc Bürgi  
Delegierter des Landrates  
079 750 67 62